

25. Oktober 2017  
1 von 1

### Sicherheitslücken PC-Wahl

Anfrage der Fraktion Freie Wähler + Piraten  
- 101.18.666 -

### Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Maßnahmen wurden nach Bekanntwerden der Sicherheitslücken in der Software PC-Wahl seitens der Verwaltung ergriffen?
  - a) Wurden die Passwörter geändert und werden diese jetzt geheimgehalten?
  - b) Werden zukünftig unsichere Transportwege vermieden, gegebenenfalls durch Nutzung von VPN oder Ähnlichem?
  - c) Welche Auflagen wurden dem Hersteller von PC-Wahl gemacht?
  - d) Welche Updates liefert der Hersteller?
  - e) Wie ist die sichere Verteilung des Software geplant?
  - f) Wird zum Download in Zukunft https mit einem vertrauenswürdigen Zertifikat eingesetzt?
  - g) Wird die Software neu konzipiert und zukünftig digital signiert?
  - h) Ist geplant für die Übertragung der Wahlergebnisse zeitgemäß Zwei-Faktor-Authentifizierung einzusetzen?
2. Wird die Software PC-Wahl auch bei Kommunalwahlen, Volks- oder Bürgerentscheiden eingesetzt, oder ist dies geplant?
3. Beeinflusst die jüngste Berichterstattung die Einschätzung des Magistrats bezüglich der Zuverlässigkeit des Dienstleisters?
4. Bezieht die Kommune weitere Software von dem IT-Dienstleister ekom21? Wenn ja, welche Software wird bezogen?
  - a) Liegen für diese Software aktuelle Zertifikate vor?
  - b) Wenn nein, wie stellt der Magistrat sicher, dass die Software keine eklatanten Sicherheitslücken aufweist?

**Nach Beantwortung durch Oberbürgermeister Geselle erklärt  
Vorsitzende Friedrich die Anfrage für erledigt.**

Petra Friedrich  
Vorsitzende

Cenk Yildiz  
Schriftführer